

Lorenz B. Puntel

Sein und Gott

Ein systematischer Ansatz in Auseinandersetzung mit M. Heidegger, É. Lévinas und J.-L. Marion



Lorenz B. Puntel vertritt die zentrale These, dass das Thema »Gott« nur auf der Basis und im Rahmen einer umfassenden philosophischen Konzeption des Seins als solchem und im Ganzen angemessen bedacht werden kann. Aus Rezensionen zur 1. Auflage: »Puntel legt mit Sein und Gott zweifellos eine gewichtige Studie vor, die in der Gottesfrage für mehr Klarheit sorgt. So artikuliert Puntels pointierte Studie angesichts postmoderner Versuche und zeitgeistiger Anfragen argumentativ streng, exegetisch begründet und methodologisch vorbildlich eine klassische Antwort, an der man sich wird orientieren müssen [...]«. Malte Dominik Krüger in Freiburger Zeitschrift für Philosophie und Theologie, Bd. 58 (2011), S. 310–312 »L. B. Puntels Seinsdiskurs ist in seiner Anlage wie Durchführung ohne Zweifel anspruchsvoll und in diesem Sinne voller Verdienste, zumal er ein Gespräch mit der Phänomenologie sucht, welches vom Kenntnisstand her durchgehend auf der Höhe der gegenwärtigen Auseinandersetzung ist.« Rolf Kühn in Jahrbuch für Religionsphilosophie 9 (2010), S. 215–220

Lorenz B. Puntel Geboren 1935; Studium der Philosophie, Psychologie, Altphilologie und (kath.) Theologie in München, Wien, Paris, Rom und Innsbruck; 1968 Promotion in Philosophie; 1969 Promotion in (kath.) Theologie; 1972 Habilitation in Philosophie; 1978 Professor für Philosophie an der Universität München; 2001 emeritiert.

<https://orcid.org/0000-0003-3670-2867>

2010; unveränderte Studienausgabe;
2012. XVII, 444 Seiten. PhU 26

ISBN 978-3-16-151913-0
fadengeheftete Broschur 79,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/sein-und-gott-9783161519130?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104